

Antrag auf Erteilung eines Lehrauftrags

An das Dekanat der Fakultät

Absender:

Datum:

Fachgebiet

Bearbeitet durch:

Durchwahl:

Semester

Anschrift

Name

Straße

Postleitzahl, Ort

E-Mail

Titel d. Lehrveranstaltung

Modul-/LV-Nr.

Studiengang

Dieser Lehrauftrag

wurde zuletzt erteilt im WS SS

neuer Lehrauftrag, bitte beifügen:

Formular Hochschulabschluss

Lebenslauf

(incl. Geburtsdatum, Geburtsort-/Name, Staatsangehörigkeit, Familienstand)

Umfang des Lehrauftrags

_____ Semesterwochenstunden

Vergütung

nein ja _____ EUR pro Unterrichtsstunde

Reisekosten

nein ja

Datum & Unterschrift des/der Geschäftsführenden Direktors/in

Anlagen: Formular Lebensunterhalt

Feststellung der Qualifikation für die zu beauftragende Lehrveranstaltung und Erhebung des höchsten erreichten Hochschulabschlusses

1. Feststellung der Qualifikation

Zu dem Antrag auf Erteilung eines Lehrauftrags stellen wir fest:

Der/Die Lehrbeauftragte entspricht nach Vorbildung, Fähigkeit und fachlicher Leistung dem für ihn/sie vorgesehenen Aufgabengebiet und er/sie verfügt über die Voraussetzungen nach § 47 Absatz 1 Nummern 1 und 2 oder Absatz 4 LHG, das heißt (bitte ankreuzen)

er/sie verfügt über ein abgeschlossenes Hochschulstudium und

pädagogische Eignung, die nachgewiesen wurden durch

Erfahrung in der Lehre

Erfahrung in der Ausbildung

Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen in Hochschuldidaktik

und/oder

er/sie verfügt über hervorragende fachbezogene Leistungen in der

beruflichen Praxis

wissenschaftlichen Praxis

künstlerischen Praxis

2. Erhebung des höchsten erreichten Hochschulabschlusses

Bei der jährlich zu erstellenden Personalstatistik für das Statistische Bundesamt ist bei der Bestellung nach § 56 Abs. 1 LHG der höchste erreichte Hochschulabschluss des bzw. der Lehrbeauftragten anzugeben. Die Daten werden in der Personalabteilung gespeichert und bei der Erstellung der Statistik ohne Nennung des Namens weitergegeben.

Art der Qualifikation: z.B. Bachelor, Master, Promotion	
Studienbereich: z.B. Biologie, Agrarwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften	
Bildungseinrichtung ¹ in Deutschland: z.B. Universität Hohenheim	
Datum des Abschlusses:	

¹ Bei Hochschulabschluss im Ausland bitte „Ausland“ eintragen.

Erklärung zum Umfang der Lehrtätigkeit und zur Bestreitung des Lebensunterhalts

Lehraufträge dürfen nicht im Umfang von mehr als 240 Lehrveranstaltungsstunden pro Jahr an eine Person vergeben werden (entspricht acht Semesterwochenstunden pro Semester). Dabei sind Lehraufträge an verschiedenen Einrichtungen des Landes zusammenzuzählen. Darüber hinaus haben die Hochschulen sicherzustellen, dass Lehrbeauftragte ihren Lebensunterhalt nicht zu einem wesentlichen Teil durch Lehraufträge bestreiten. Wir bitten Sie deshalb um folgende Erklärungen:

1. Umfang der Lehrtätigkeit

Im anstehenden Sommer-/Wintersemester _____ werden weitere Lehraufträge in einer Einrichtung des Landes Baden-Württemberg ausgeübt.

nein

ja, und zwar folgende (Art sowie Umfang und Einrichtung):

2. Lebensunterhalt (gilt nicht für Personen im Ruhe- oder Rentenstand)

Ich bestreite meinen Lebensunterhalt zu einem wesentlichen Teil durch Lehraufträge (ggf. an verschiedenen Hochschulen des Landes)

nein, ich bin hauptsächlich anderweitig tätig

ja

Name, Vorname des/der Lehrbeauftragten

Ort, Datum